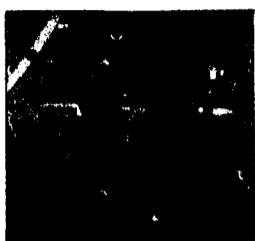




**ABSAGE DES TAGES**  
Weshalb Jan Ullrich für die Strassen-WM im September in Madrid absagte. **13**



**ERFOLG DES TAGES**  
Wie der FC Basel heute den grössten Erfolg der Vereinsgeschichte realisieren will. **14**



**VORWURF DES TAGES**  
Bei welchem Tour-Sieg Lance Armstrong mit EPO nachgeholfen haben soll. **15**



**ERGEBNISSE DES TAGES**  
Welche Ränge Sonja und Michael Bargetze bei der MTB-EM erreichten. **15**

### VOLKS BLATT | NEWS

#### Maurizio Ganz zur AC Lugano

**FUSSBALL** – Die AC Lugano präsentiert heute einen prominenten Zuzug. Der Challenge-League-Klub hat sich die Dienste des langjährigen Serie-A-Torjägers Maurizio Ganz gesichert. Der mittlerweile 37-jährige Italiener spielte für Sampdoria Genua, Milan, Inter, Parma, Fiorentina und zuletzt für den Serie-B-Klub Modena. (si)

#### Milan Baros zu Aston Villa

**FUSSBALL** – Milan Baros wechselt von Champions-League-Sieger Liverpool zu Aston Villa. Der Topscorer der EM 2004 in Portugal hat einen Vierjahresvertrag unterschrieben. Die Ablösesumme für den Tschechen soll 9 Millionen Euro betragen. (si)

#### Bellinzona feuert Rotsünder

**FUSSBALL** – Ein Spieler, der in neun Minuten eine Gelb-Rote und eine Rote Karte gezeigt bekommt, macht sich unbeliebt. Das musste Stürmer Simone Soncini von der AC Bellinzona erfahren. Der 24-jährige Italiener wurde vom Challenge-League-Klub suspendiert. Gegen YF Juventus und Wohlen wurde Soncini jeweils eingewechselt und nach sieben respektive zwei Minuten des Feldes verwiesen. (si)

#### Higuitas Facelifting im TV

**ALLGEMEIN** – René Higuita, der skandalträchtige frühere Fussball-Goalie Kolumbiens, unterzog sich vor laufender Kamera einer Schönheitsoperation. Der 38-Jährige legte sich für die Reality-TV-Show «Cambio Extremo» unters Messer. Im letzten November war Higuita in Aucas (Ecu) wegen Kokainkonsums entlassen worden. (si)

#### Ullrich sagte WM in Madrid ab

**RAD** – Jan Ullrich (De) hat seine Teilnahme an den Strassen-WM vom 20. bis 25. September in Madrid abgesagt. «Der Vorbereitungs-Aufwand nur für die Teilnahme am Zeitfahren würde sich nicht lohnen und der Kurs des Strassenrennens ist nun mal nur etwas für Sprinter. Da habe ich keine Chance», begründete der 31-Jährige seine erwartete Absage. (si)

# 26 Mal europäische Bühne

### Uefa-Cup: Heute reist der FC Vaduz nach Istanbul zum Rückspiel

**VADUZ** – Heute ab 7.15 Uhr ist der FCV-Tross einmal mehr Richtung Flughafen Kloten unterwegs. Das morgige Spiel gegen Besiktas ist für den liechtensteinischen Rekord-Cupsieger bereits der 26. Einsatz auf europäischer Ebene seit 1992.

• Rainer Goppelt

1996 überstanden die Vaduzer erstmals die Qualifikationsrunde – gegen Universitate Riga – und trafen in der 1. Hauptrunde des damaligen Europacups der Cupsieger auf Paris St. Germain, ein attraktives Los. 1999 wurde dieser Wettbewerb in den Uefa-Cup integriert, jetzt stehen jeweils zwei Qualifikationsrunden auf dem Programm. Letztes Jahr kam der FCV nach zwei Siegen gegen Longford Town erstmals in die zweite Runde, der KSK Beveren war eine weniger attraktive Nummer. Auch dieses Jahr schaffte der FCV – gegen Dacia Chisinau – die zweite Runde und erhielt mit Besiktas Istanbul ein Traumlos, «ein Geschenk», wie es Verteidiger Gohouri ausdrückte.

#### Schlecht belohnt

Im Hinspiel zeigte der FC Vaduz eine starke, beeindruckende erste Halbzeit, allein die möglichen Tore wurden nicht erzielt, sodass letztlich eine 0:1-Heimniederlage resultierte. Aber es war beste Werbung für die neue FCV-Truppe, die auch erfolgreich in die Meisterschaft gestartet war. In der Zwischenzeit gab es allerdings zwei weniger erfreuliche Meisterschaftspartien, 4:1 in Lausanne verloren und am Sonntag zuhause ein 3:3 gegen Luzern. Vor allem die Defensivabteilung patzte, es fehlte angeblich die Konzentration, aber wohl auch die Leidenschaft, der Siegeswille. Viel Zeit



Im Uefa-Cup-Rückspiel in Istanbul erwartet die FCV-Akteure einmal mehr ein «heisser Tanz».

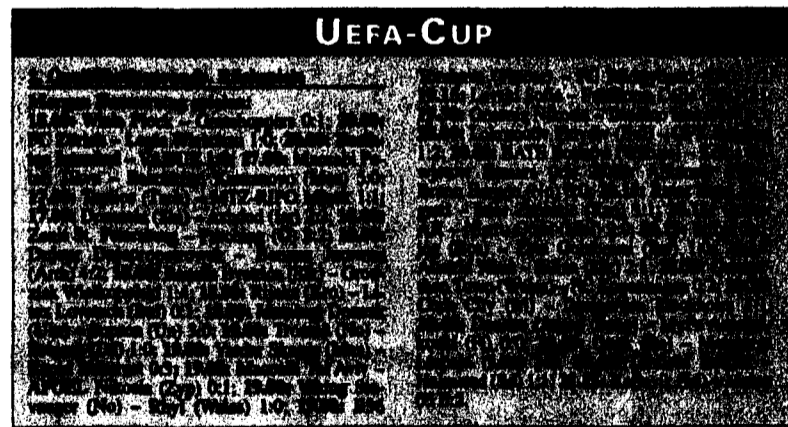
zum Himen gibt's zum Glück nicht. Am Montag, ein freier Tag, gestern eine Regenerationseinheit, heute Abend um 18.00 Uhr Ortszeit steht das Abschlusstraining im Inonu Stadion auf dem Programm.

#### 40 000 Fans

In diesem Stadion erwartet morgen die Vaduzer ein kleiner Hexenkessel mit 40'000 Fans. Anpfiff ist um 21.00 Uhr Ortszeit, will heissen 20.00 Uhr unserer Zeit. Radio Liechtenstein wird berichten. Hopp-Vadoz-Rufe werden nicht zu hören sein, die angebotene Fanreise musste abgesagt werden, lediglich vier Anmeldungen. Nicht dabei sind Tormann Silva – Bandanriss auf dem Rist, er fällt zwei Wochen aus – sowie Daniel Hasler (Zer-

run) und Fischer. Gespannt darf man sein auf den Auftritt des Brasilianers Ailton, der in Vaduz wegen Trainingsrückstand nur Zuschauer war. Zwischenzeitlich hat er in zwei Meisterschaftspartien jeweils einen Treffer erzielt und auch

schon mal für Aufregung gesorgt, als er nach seinem Führungstor wild gestikuliert und so seinen Unmut gegen seine Auswechslung demonstrierte. Nicht spielberechtigt ist morgen der andere Brasilianer, Kleberson.



### VOLKS BLATT | REKORD

#### Selänne zu Mighty Ducks



**EISHOCKEY** – Teemu Selänne, einer der besten finnischen Spieler aller Zeiten, kehrt für ein Jahr zu den Anaheim Mighty Ducks zurück. Der 35-jährige Flügel (Bild) ist in den Jahren seit seinem Debüt 1992 mit 452 Treffern der zweitbeste NHL-Torschütze hinter Jaromir Jagr. Die Saison vor dem Arbeitsstreik bestritt Selänne bei Colorado Avalanche. Für die Mighty Ducks hatte der neunfache Allstar zuletzt in der Saison 2000/01 gespielt. (si)

# Russland unter Bestechungsverdacht

### Liechtensteins WM-Qualifikations-Gegner soll Letten Geld geboten haben

**VADUZ** – Russland, am 3. September in Moskau Gegner Liechtensteins in der WM-Qualifikation, steht unter Bestechungsverdacht.

Nach Angaben des Kapitäns der lettischen Nationalmannschaft, Witallij Astafjews, haben russische Fussballvertreter versucht, sowohl Spieler als auch lettische Funktionäre vor dem WM-Qualifikationsspiel am vergangenen Mittwoch zu bestechen.

In einem Interview mit der Sportzeitung «Sporta Avize» sagte der ehemalige Legionär der österreichischen Bundesliga, es seien «beeindruckende Summen» gebo-



Witallij Astafjews bezichtigt Russland der versuchten Bestechung.

ten worden, falls Lettland verliere. Astafjews erzielte beim 1:1 zwischen Lettland und Russland vergangene Woche in Riga den Treffer für seine Mannschaft.

Durch das Ergebnis sind die Chancen beider Teams auf die WM-Teilnahme im kommenden Jahr in Deutschland gesunken. In der Gruppe drei führt Portugal mit 20 Punkten vor der Slowakei (18), Russland (15) und Lettland (14). Liechtenstein nimmt mit 5 Punkten den 6. Platz in der Tabelle ein.

Sowohl der lettische als auch der russische Verband haben die Behauptungen von Astafjews zurückgewiesen. Der Präsident des lettischen Verbandes, Guntis Indriks-

sons, bezeichnete die Aussagen als «Bluff», Russlands Verband vermutet eine «politische Provokation».

«Wir haben keinerlei Informationen, dass so etwas vorgekommen wäre. Das ist ein Bluff», so Indriks-sons. Der Sprecher des russischen Verbandes, Arysom Wagin, wies gegenüber der Nachrichtenagentur alle diesbezüglichen Anschuldigungen ebenfalls kategorisch zurück und sah darin sogar politische Absichten: «Wir glauben, dass derartige Äusserungen als politische Provokation gegen Russland betrachtet werden sollten.» Der russische Verband werde keine Untersuchung einleiten, da dies «keinen Sinn» ergebe. (mb/id)